

02.01.2015 LESERATTEN AUSGEZEICHNET

Die erste Nervosität erledigte sich bald von selbst, als die ersten Kandidaten ihre Wahllektüren vorgestellt hatten. Thematisch hatten die Schüler einen bunten Mix aus Fantasy-Stoffen („Erebos“ von Ursula Poznanski, „Fluch der Titanen“, „Die Schlacht um das Labyrinth“, beide von Percy Jackson, „Elfenseele“ von Michelle Harrison), dem Bereich Spannung (Die drei ???) und auch anderer altersangemessener Themen („Wunder“ von Raquel J. Palacio", das übrigens den Preis der Jugendjury 2014 erhielt) ausgewählt.

Und dann war noch der Pflichttext zu absolvieren: „Die Seiten der Welt“ von Kai Meyer (Fantasy/Abenteuer).

Zu der Frage, ob die Schüler und Schülerinnen lieber ein gebundenes Buch oder ein e-book präferieren, waren die Antworten gemischt. „Es kommt auf die Situation an“, fügte Leonie hinzu. Jedoch sei „das gute alte Buch immer noch das beste“.

Baran erzählte stolz, dass er drei bis vier Bücher im Monat lese, und Leonie sprach von vier bis fünf. Dies beeindruckte alle Anwesenden, die beiden erhielten daraufhin großes Lob und wurden darin bestärkt, diese Leidenschaft weiter zu verfolgen.



v.l.n.r. Baran Demirci, Claudine Zingel, Ullabritta Deutsch, Maria Neumann, Leonie Stubbe, Uwe Bergsträßer

Die Siegerin Leonie Olivia Stubbe aus der Klasse 6a las aus „Der Junge, der sich Vogel nannte“ von Jan Henrik Nielsen vor und wird mit dem Abenteuerroman im Februar bei dem Bezirksentscheid die Prälat-Diehl-Schule vertreten. Platz 2 belegte Maria Neumann (6a) und Platz 3 Baran Demirci (6d).

Alle Teilnehmer erhielten in einem feierlichen Rahmen von Fachbereichsleiterin Ullabritta Deutsch, Claudine Zingel und Uwe Bergsträßer vom Förderverein eine Urkunde, und die drei Gewinner nahmen einen Buchgutschein, gespendet von der Buchhandlung Calliebe und dem Förderverein der Prälat-Diehl-Schule, stolz in Empfang.